



Vermittler genießen immer noch wenig Vertrauen

Die Deutschen vertrauen Feuerwehrleuten und Sanitätern am meisten, Politikern am wenigsten. Das geht aus der aktuellen Studie „Trust in Professions“ des GfK Vereins hervor. Versicherungsvertreter landeten dabei auf dem vorletzten Platz, mit aufsteigender Tendenz.

Den größten Vertrauenszuwachs in Deutschland verbuchen Ingenieure und Techniker. Mit sechs dazugewonnenen Prozentpunkten vertrauen ihnen aktuell 86 Prozent. Die Unternehmer erreichten im Vergleich zu 2014 ebenfalls einen etwas höheren Vertrauenswert, sind aber mit einem Wert von 54 Prozent weiterhin im hinteren Teil des Rankings angesiedelt. Auch die Banker scheinen sich langsam von ihrem Vertrauentief zu erholen: In den letzten 24 Monaten stieg der Anteil derer, die angeben Bankangestellten zu vertrauen, von 39 auf 43 Prozent.

Politiker bleiben Schlusslicht – hinter Versicherungsvertretern

Auf dem letzten Platz verharren weiterhin Politiker. Nahezu unverändert vertrauen ihnen gerade einmal 14 Prozent der Bürger. Versicherungsvertreter landeten auf dem vorletzten Platz. 22 Prozent der Befragten sagten aus, ihnen voll und ganz oder zumindest überwiegend zu vertrauen. 2014 lag dieser Wert noch bei 19 Prozent.

Bild: © Dan Race / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942260/vermittler-geniessen-immer-noch-wenig-vertrauen/>